



Evangelische Kirchengemeinde
Krauschwitz
zusammen mit dem
CVJM Krauschwitz e.V.



**Mai / Juni
2025
Ausgabe 45**

KIRCHGEMEINDEBRIEF

Seite 2

Ev. Dorfjugend
Krauschwitz

Seite 3

Andacht zum
Monatsspruch
Mai

Seite 4 – 5

Gottesdienst-
und Veranstal-
tungsplan

Seite 6

Rückblick &
Ausblicke

Seite 7

Bekannt-
machung
Friedhof Pechern

Seite 8

Regelmäßige
Termine und
Kontakte





Hallo,

wir von der ev. Dorfjugend laden euch herzlich ein bei uns vorbeizuschauen.

Wir treffen uns montags um 18 Uhr in den Gemeinderäumen des CVJM's in Krauschwitz.

Wir sind ca. 10 junge Leute die zusammen kochen und die Gemeinschaft mit Gott genießen.

Es gibt lecker Essen, wir lesen in der Bibel oder schauen gelegentlich einen Film.

Manchmal spielen wir Spiele oder sind damit beschäftigt das Krippenspiel für Weihnachten vorzubereiten. Nach viel Austausch und Gebet gehen wir dann in die neue Woche.

Ab und zu starten wir coole Aktionen im Ort, fahren nach Görlitz zum Jugendtag oder machen einen Grillabend.

Unser Ziel ist es stärker im Glauben zu wachsen und die junge Gemeinde zusammenzubringen.

Wenn du also über 13 bist und deinen Abend gerne mit Gott und uns verbringen willst, dann schau doch mal vorbei. Wir freuen uns, neue Leute kennenzulernen.

Am 18. Mai 2025 laden wir zudem alle zum Gottesdienst mit Vorstellung unserer Konfirmanden ein. Anna und Alina sind schon seit einiger Zeit Teil der Dorfjugend und wollen sich in diesem Jahr zu Pfingsten konfirmieren lassen. Wer also die beiden vorher näher kennenlernen möchte, ist herzlich zum Vorstellungsgottesdienst eingeladen.

Bis dahin,
eure ev. Dorfjugend Krauschwitz



Das Gruppenbild zeigt uns Heiligabend beim Krippenspiel mit der Gemeinde.

Andacht zum Monatsspruch Mai

**ZU DIR RUFE ICH, HERR, DENN FEUER HAT DAS GRAS DER STEPPE GEFRESSEN,
DIE FLAMMEN HABEN ALLE BÄUME AUF DEM FELD VERBRANNT, AUCH DIE TIERE
AUF DEM FELD SCHREIEN LECHZEND ZU DIR, DENN DIE BÄCHE SIND VERTROCKNET.**

(Joel 1, 19 – 20)

Dieses dramatisch beschriebene Bild kann ich direkt nachempfinden. In unserem Garten ist die Regentonne leer, die große Zisterne, in der wir das Regenwasser vom Hausdach sammeln, hat auch nur noch einen geringen Füllstand und es reicht gerade, um die Blumen im Haus zu versorgen.

Der von den Meteorologen „angekündigte“ Regen kam bisher nicht in unsere Region. Die Statistik der letzten beiden Monate zeigt, dass es in Mitteldeutschland die zweitrockensten Monate seit der Wetteraufzeichnung waren.

Wer, so wie wir, direkt am Tagebau- rand wohnt, beäugt jeden Westwind kritisch, denn dieser hat viel braunen Sand und Braunkohlereste im Gepäck, der sich durch alle Ritzen im Haus Zutritt verschafft.

Gehe ich in den Garten, dann zeigt sich mir gerade aber ein anderes Bild, als ich es aufgrund der Wasserknappheit erwarten könnte: Die Obstbäume blühen gerade um die Wette. Die Magnolien haben sich in weiß oder zartlila gehüllt und es ist eine Pracht, sie anzuschauen. Woher kommt ihre Blühekraft? Viele der Blumen haben ihren Lebenssaft in Zwiebeln gespeichert und die Bäu-

me können mit tiefen Wurzeln Wasserläufe anzapfen.

Gerade hier drängt sich mir der Text des ersten Psalms auf: Woher kommt mein „Lebenswasser“? Bin ich wie ein Baum, der am Ufer eines Baches steht? Oder bin ich lebensdurstig — fühle mich vielleicht verdorrt?

Je älter ich werde und je intensiver ich mich in die Bibel vertiefe, erspüre ich die große Weisheit, die darin aufgeschrieben ist und weitergegeben wird. Viele Generationen vor mir hatten sich schon vor mir mit „meinen“ Lebensfragen auseinandergesetzt und auch vieles ist nicht nur mir widerfahren, sondern das haben auch schon Menschen vor sehr langer Zeit er- und durchlebt. Und sie haben es im Gebet Gott hingehalten und Gottes Antwort oder sein Schweigen kann ich nachlesen und auch in meine Situation beziehen.

Ich möchte Sie ermutigen, selbst auf Entdeckungsreise im Wort Gottes zu gehen. Mit offenen Händen still werden vor Gott ist mein Morgenritual und trägt mich durch so manche „trockene“ Stunde des Alltags.

Birgit Hundt

Herzliche Einladung zu unseren G

	Gottesdienste mit Kindergottesdienst	Ort	CVJM Krauschwitz e. V.
Mai Zu dir rufe ich, Herr, denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt, auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir, denn die Bäche sind vertrocknet. (Joel 1, 19 – 20)			
So, 04. 10:30 Uhr	<i>Misericordias Domini</i> Gottesdienst	Kirche Podrosche	
Sa, 10. 9:30 – 11 Uhr		CVJM-Räume	Miniclub für 3 – 6Jährige
So, 11. 9:30 Uhr	<i>Jubilate</i> Gottesdienst mit Kirchenchor	Kirche Krauschwitz	
So, 18. 9:30 Uhr	<i>Kantate</i> Gottesdienst Vorstellung der Konfirmandinnen	Kirche Krauschwitz	
So, 25. 10:30 Uhr	<i>Rogate</i> Chorgottesdienst mit dem Vokalensemble Wilfried Wilke, Cottbus anschl. gemeinsames Mittagessen mit Chor	Kirche Krauschwitz / Gemeinderaum	
Mi, 28. 14:30 Uhr	Seniorennachmittag	Gemeinderaum	
Do, 29. 10:30 Uhr	<i>Christi Himmelfahrt</i> regionaler Gottesdienst	Kromlau, Station der Waldeisenbahn	

Gottesdiensten und Veranstaltungen

	Gottesdienste mit Kindergottesdienst	Ort	CVJM Krauschwitz e. V.
Juni Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf. (Apostelgeschichte 10,28)			
So, 01. 9:30 Uhr	<i>Exaudi</i> Gottesdienst	Kirche Krauschwitz	
So, 08. 9:30 Uhr	<i>Pfingstsonntag</i> Festgottesdienst mit Konfirmation	Kirche Krauschwitz	
Mo, 09. 10 Uhr	<i>Pfingstmontag</i> Gottesdienst	Kirche Pechern	
So, 15. 9:30 Uhr	<i>Trinitatis</i> gemeinsamer (Schützen-)Gottesdienst mit der Ev. Gesamtkirchen- gemeinde Bad Muskau - Gablenz	Berg'sche Kirchruine Bad Muskau	
Mi, 18. 14:30 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeinderaum	
So, 22. 10 Uhr	Andacht anschl. gemeineinsames Mittagessen	Kirche / Gemeinderaum	
So, 29. 9:30 Uhr	gemeinsam. Gottesdienst mit der Ev. Gesamtkirchen- gemeinde Bad Muskau- Gablenz	Kirche Krauschwitz	

Rückblick und Ausblicke

Seniorenausflug 2025

Unser diesjähriger Seniorenausflug führte uns am 25. März 2025 nach Rothenburg.

Zu Beginn des Nachmittags trafen wir uns mit Diakonin Frau Schubert in der Kapelle der „Diakonie St. Martin“. Wir hörten von ihr eine Andacht zum Thema: „Die 7 Werke der Barmherzigkeit“. Anschaulich dargestellt wurden diese durch einer von einer Jugendgruppe entworfenen und gestalteten Holzbausteinen mit Relief:

- Hungrige speisen
- Durstigen zu trinken geben
- Fremde beherbergen
- Nackte kleiden
- Kranke pflegen
- Gefangene besuchen
- Tote bestatten

Diese sehr schöne Andacht hat noch beim Kaffeetrinken in der Cafeteria vom „Haus Francke“ nachgewirkt.

Anschließend ging es zum eigentlichen Höhepunkt des Tages – ins „Martins-Hof-Theater“.

Dort verzauberte uns ein „Märchen-erzähler“ der besonderen Art. Von den 26 Märchen, die er perfekt und ohne Vorlage, sogar mit bester Betonung erzählen konnte, hörten wir „Der gestiefelte Kater“. Wir waren fasziniert von diesem Können.



Text und Foto: G. Struck



Herzliche Einladung zum Gottesdienst
an Christi Himmelfahrt
am 29. Mai • 10:30 Uhr in Kromlau

Titelbild und Luftbild: Frank Deutsch
Himmelfahrtsgottesdienst 2024
Waldeisenbahnstation in Kromlau

Chorgottesdienst



Herzliche Einladung zu einem musikalischen Gottesdienst mit dem Vokalensemble Wilfried Wilke aus Cottbus.

Es erklingen Werke von H. Schütz, M. Bruch, H. Distler, A. Scarlatti, Chr. Bick, eine Jazz-Motette u. a.

Sonntag, 25. Mai 2025 • 10:30 Uhr • Kirche Krauschwitz

Bekanntmachung

Der Gemeindegemeinderat der Ev. Kirchengemeinde Krauschwitz hat in seiner Gemeindegemeinderatssitzung am 11.03.2025 folgende Präzisierung in den Richtlinien zu den Grabstätten mit zusätzlichen Gestaltungsvorschriften **für den Friedhof Pechern** beschlossen:

Die Urnenwahlgrabstätten zur unterirdischen Beisetzung von 2 Urnen haben die Abmaße von 1,00 m Länge und 1,00 m Breite.

Die Urnenreihengrabstätten zur unterirdischen Beisetzung von einer Urne haben die Abmaße von 1,00 m Länge und 1,00 m Breite.

Eine Einfriedung der Grabstätten ist mit Naturstein und Beton möglich. Bei Urnenwahl- und Urnenreihengrabstätten ist nur eine Einfriedung in den Abmaßen von max. 1,00 m Länge und 0,65 m Breite erlaubt. Die Grabmale stehen sich gegenüber. Zusätzliche Einfriedungen sind nicht statthaft.

Regelmäßige Gruppen in Gemeinde und CVJM

Tag & Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo. 16:30 Uhr	Jungschar (1. – 6. Klasse) *	CVJM-Räume
Mo. 18:00 Uhr	Ev. Dorfjugend Krauschwitz (ab 7. Klasse) *	CVJM-Räume
Mi. 28.5. / 18.6. 14:30 Uhr	Seniorenkreis	Infos bei Irene Kliemann (035771/639345)
Do. 19:30 Uhr	Hausbibelkreis * nach Absprache	Bei Anja Schwabe 015773327495
Sa. 10.5. 9:30 – 11 Uhr	Miniclub für 3 – 6 Jährige	CVJM-Räume
Do. 19:30 Uhr	Kirchenchor **	Gemeinderaum
Fr. 19:00 Uhr	Posaunenchor **	Gemeinderaum
Sa. 20:00 Uhr	Bibeltreff ** nach Absprache	CVJM-Räume

* nur in der Schulzeit ** in den Ferien nur nach Absprache

Wir sind für Sie da – eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen und Trauungen	Pf. Alexander Stokowski	0176 45931309
Gemeindearbeit, Konfirmanden	Thomas Hundt	0170 4460619 thomas_hundt@ web.de
Vorsitzender GKR & CVJM Kinder- und Jugendarbeit, allgemeine Fragen	Thomas Hundt	0170/4460619 thomas_hundt@ web.de
Kirchbüro Do. 14 – 17 Uhr	Birgit Hundt	035771 69517 oder 015566 310021

Unsere Geburtstagskinder bekommen in nächster Zeit Geburtspost durch Gemeindeglieder oder Sie finden einen kleinen Gruß im Briefkasten.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeglieder d. Kirchengemeinde
V.i.S.d.P. Thomas Hundt
Ev. Kirchengemeinde Krauschwitz
Kirchstr. 7 • 02957 Krauschwitz
Tel/Fax: (035771) 69517/ 640054
Email: postfach.kirchengemeinden-krauschwitz-
pope@gemeinsam.ekbo.de

Kontoverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz
IBAN DE51 8559 1000 4630 6100 07 • BIC GENODEF1GR1
Verwendungszweck: Krauschwitz RT 2117